

WILD BIENE+ PARTNER



Stahlblauer Grillenjäger (*Isodontia mexicana*)

Aussehen

Der Stahlblaue Grillenjäger ist eine Grabwespenart. Sie ist 15–20 mm gross und tiefschwarz mit einer starken Wespentaille und bläulich schimmernden Flügeln. Trotz ihrer eindrucklichen Grösse ist sie für den Menschen absolut harmlos.

Flugzeit

Juni bis September. Meist eine, manchmal aber auch zwei Generationen pro Jahr.

Nahrungsvorlieben

Erwachsene Tiere ernähren sich vorwiegend von Nektar. Als Vertreter der Wespen sind sie im Larvenstadium jedoch Fleischfresser und ernähren sich von gelähmten Heuschrecken. Die Weibchen jagen etwa kleine Heupferdchen, insbesondere die Gemeine Eichenschrecke, die sie mit ihrem Giftstachel lähmen und ins Nest schleppen.

Nistweise

Der Stahlblaue Grillenjäger bettet seine Brutzellen in ein Nest aus Strohhalmen, die oft noch zentimeterweit aus den Schilfröhrchen ragen. Auch die Zwischenwände der einzelnen Zellen bestehen aus kompakt zusammengedrücktem Stroh.



Bemerkungen

Diese Wespenart ist erst seit den 1960er-Jahren bei uns heimisch und wurde aus Amerika eingeschleppt. Mittlerweile ist sie weit verbreitet und kann an Nisthilfen immer häufiger beobachtet werden. Wenn man Glück und Geduld hat, kann man sie beim Sammeln von Strohhalmen in der Umgebung ihres Nestes beobachten.